

## **Pressemitteilung der Pfarrer\*innen der Kreuz- und Michaelkirchengemeinde in Spremberg 28.08.2021**

Die Gruppe der Konfirmandinnen und Konfirmanden aus den Gemeinden in und um Spremberg haben beim diesjährigen bundesweiten Konficamp am 28.08.2021 den ersten Platz belegt. Das Konficamp fand in diesem Jahr mit über 500 Teilnehmer\*innen in Wittenberg und gleichzeitig dezentral an vielen verschiedenen Orten in ganz Deutschland statt. Die Konfirmand\*innen des Spremberger Konfiprojekts haben verbunden über Internet von Lübbenau und Neuhausen aus teilgenommen.

Der erste Preis ist mit 200€ dotiert und wurde in einer feierlichen digitalen Abschlussshow live aus Wittenberg präsentiert.

Pfarrerinnen Jette Förster erklärt zum Spremberger Konfiprojekt: „Unsere gemeinsame Fahrt stand unter dem Motto „Warmherzigkeit“. Mit großem Engagement haben die Konfis überlegt, was Warmherzigkeit im kleinen sowie in weltweiten Fragen bedeuten kann.“ Darüber hinaus war viel Zeit zum Paddeln im Spreewald, für kreative, bunte Aktionen und das Miteinander in der Gruppe.

Begleitet wurden die Konfis von freiwilligen Teamer\*innen, die sich in ihrer Freizeit für die Jugendlichen einsetzen. „Ohne die ehrenamtlichen Teamer\*innen und die Unterstützung der Eltern und Gemeinden wäre ein Konfiprojekt in dieser Größenordnung nicht durchführbar“, erklärt Pfarrerin Elisabeth Schulze.

In jedem Jahrgang beteiligen sich etwa 25 Konfis aus den Spremberger Gemeinden, sowie aus den Gemeinden in Welzow, Klein Döbbern und Groß Luja-Graustein an dem Konfiprojekt, für das sich die Pfarrerinnen Förster und Schulze hauptverantwortlich zeichnen. Die Konfis können ab 12 Jahren mitmachen. Einmal im Monat treffen sich die Konfis einen Samstag. Außerdem gibt es in den beiden Jahren mehrere gemeinsame Fahrten. Das Konfiprojekt endet mit einer feierlichen Konfirmation. „Es ist immer berührend diese jungen Menschen in dieser Zeit zu begleiten. Die Beschäftigung mit der christlichen Tradition ist ein Schatz, von dem die Konfis sowohl in privaten als auch in politischen Fragen ein Leben lang zehren können“, sagt Pfarrerin Schulze.

Nähere Informationen zum Konfiprojekt sind bei den Pfarrerinnen Förster und Schulze zu erhalten.

Für Rückfragen stehen die Pfarrer\*innen unter den folgenden Nummern selbstverständlich zur Verfügung.

Pfarrerinnen Jette Förster: 0174 / 9668712

Pfarrerinnen Elisabeth Schulze: 0175 / 7080559

Pfarrer Lukas Pellio: 0160 / 90447993

Fotos vom diesjährigen Konficamp können für Berichte verwendet werden. Bildrechte bei Anne Broda.